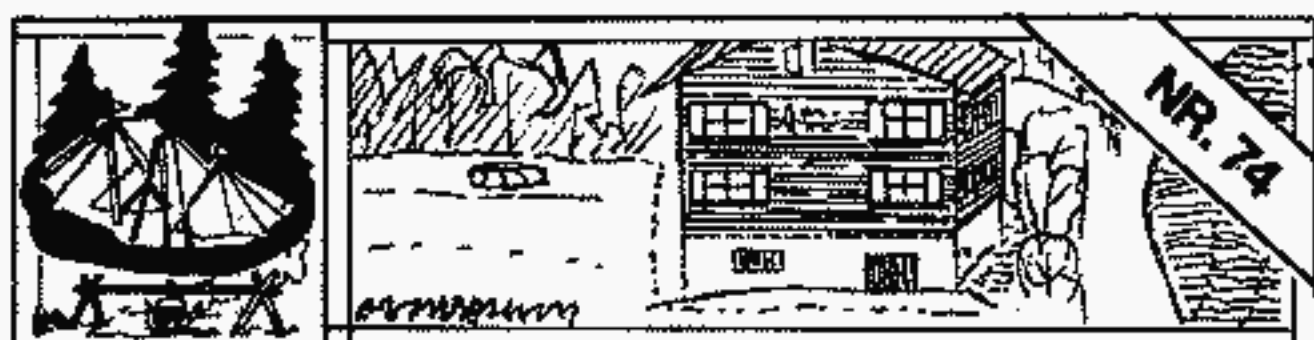


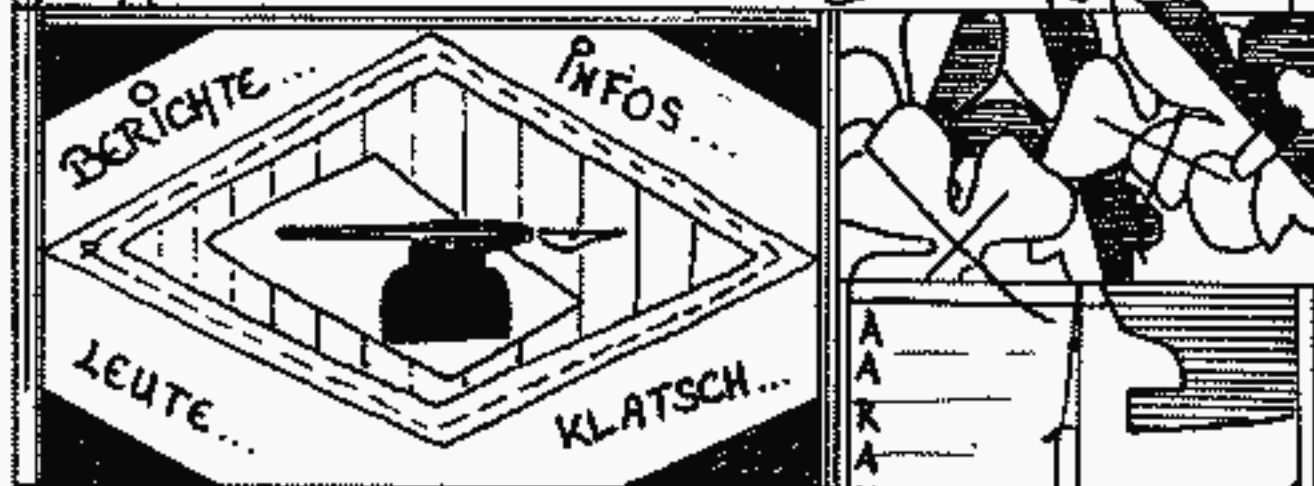


# ADLER PFEIF



NR. 74

A B L E R



ARAB



NACHWUCHS...



Neutrale und persönliche Beratung für Ferien und Reisen aller Art. Grosse Auswahl von Billigflügen weltweit! Arline und Dieter Bretscher v/o Wespi.



Ein Anruf bei *Arline* genügt,  
um Ihre Ferien zu realisieren:

**(064) 24 18 68**

Montag bis Freitag 09.30-12.00 Uhr

**ARLINE Tourist Services AG**

Adresse: Postfach, 5001 Aarau. Telex 981 299. Telegramme: **ARLINE**

SWISS TRAVEL ORGANIZATION

## ADLER - PFIFF NR. 74

\*\*\*\*\*

Abteilungszeitschrift  
der Pfadi  
ADLER AARAU

Adresse: ADLER PFIFF  
Postfach 3533  
5001 Aarau

Auflage: 550 Exemplare

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Titelseite: Die neue Titelseite  
von unserem Mitarbeiter und Wpman  
und AP-Graphiker LUCHS

Druck: marc-jean  
Kopier-, Druck- + Werbeatelier  
5000 Aarau

Redaktionsschluss: NR. 75 Freitag 1. Juni 90

Wir danken: Allen Firmen, die uns bei der  
Herstellung des AP's finanziell  
unterstützen. Den Pfadisli und  
ihren Führerinnen für das Heften  
und Zusammentragen.



Wir bitten unsere Leser die  
Inserenten zu berücksichtigen.

**SPECIAL****Jahresbeiträge (1. Nachlese)**

(Vgl. AP 73 S. 2/3/4)

Von verschiedenen Seiten bin ich darauf aufmerksam gemacht worden, dass der Artikel im letzten AP nicht klar genug war und einige Tatsachen fehlten. Ich möchte dies an dieser Stelle nachholen, verzichte aber auf die ganze Vorgeschichte.

Ich stelle fest, dass verschiedene Stafüs am zusätzlichen Jahresbeitrag in der 2. Stufe festhalten wollen. Dies wurde am Führerweekend zwar beschlossen, aber nicht einstimmig.

Die Hauptausgaben (laut Stafüs) eines Fähnlis ist der jährliche Zeltfonds von Fr. 50.--. Damit werden neue Zelte mitfinanziert und alle Reperaturen bezahlt.

Im Budget 1990 sind für die direkte Unterstützung der Stufen, Stämme und Gruppen Fr. 4000.-- budgetiert (zusätzlich zum Kopfbeitrag). Mit einem Gesuch via Stulei an den Abteilungsrat kann davon Gebrauch gemacht werden.

Es gilt nach wie vor: Die Fähnli ziehen keine weiteren Beiträge mehr ein. Ausgenommen eine Gruppe hat ein spezielles Projekt (Lager, Nachtübung mit Essen, etc.), dann kann ein angemessener Betrag eingezogen werden. Solche Projekte werden auch zusätzlich von der Abteilungskasse gesponsort.

Elch

**FINANZEN**

Martin Häfliger v/o Pierrot  
Kassier des Föhnli Leu  
Bandweg 8

5016 Erlinsbach

5016 Erlinsbach, 5.3.1990

Herrn  
B. Eichenberger v/o Elch  
Aaraustrasse 37

5015 Erlinsbach

Kritik zum Beschluss "Abschaffung des Föhnlibeitrages"

Lieber Elch

In der letzten Ausgabe des Adler Pfiffs (Nr. 73) äussertest Du Dich zum Kapitel Föhnlibeitrag. Du übtest Kritik, über den zusätzlichen Einzug eines Föhnlibeitrages zum obligatorischen Jahresbeitrag (von Fr. 15.-) der Pfadiabteilung Adler Aarau.

Als ich Deinen Bericht las, dachte ich, was stellt sich der wohl vor? Mit welchen finanziellen Mitteln müssen wir denn die laufend anfallenden Kosten für die Pfadiübungen decken? Soll ich als Kassier des Föhnli Leu in Zukunft jedesmal ein Gesuch schreiben, um bei Dir ein paar Franken aus der Abteilungskasse zu betteln?

In der Zwischenzeit diskutierte ich das Problem mit einigen Pfadern und Führern. Von einer zuverlässigen Quelle erfuhr ich, dass sich anscheinend genügend Geld in der Abteilungskasse befindet, um den für die Föhnli bestimmten Jahresbeitrag (von Fr. 6.- pro Pfader) zu bezahlen.

Es ist genügend Geld vorhanden, warum haben wir denn nicht schon längst den Jahresbeitrag von der Abteilung bekommen? Liegt es an uns Pfadern, den zuständigen Führern zu sagen, was sie tun sollen? Bis heute habe ich nie weder vom Stammführer noch vom Stufenleiter, einen Rapfen bekommen! Zu den Führern betteln gehen und ihnen etwas vorjammern, das liegt mir nicht!

Sollen wir am Samstagnachmittag arbeiten gehen, um Geld zu verdienen? Um dies zu tun, brauche ich nicht in die Pfadi zu gehen. Ich bin ganz Deiner Meinung, dass man einmal auch eine solche Aktivität starten kann, aber ich finde, diese sollte im weitesten Sinn etwas mit der Pfadi zu tun haben. Wenn wir z. B. Kuchen verkaufen, wie es von Dir vorgeschlagen wird, wer macht dann wohl die Kuchen? Unsere Mütter! Und wer bezahlt diese Zutaten für die Kuchen? Unsere Mütter! Ob wir dieses Geld jeden Monat einziehen oder es die Mutter in den Lebensmittelladen bringt, kommt schlussendlich fast auf das selbe heraus. Mit der einzigen Ausnahme, dass unsere Mütter ein wenig entlastet werden. Dies ist ihnen doch auch zu gönnen! Zudem sollte ein Abteilungsleiter meiner Meinung nach auch nicht solche Anlässe unterstützen, bei welchen die Pfader am Samstagnachmittag in der Stadt herumlungern.

## VERMISCHTE MELDUNGEN

### **Achtung Achtung Achtung**

**Es haben sich leider zwei Datumsverschiebungen ergeben:**

**BOTT (1. und 2. Stufe) neu am  
25./26. August in Aarau**

**FAMA (ganze Abteilung) neu am  
24. November 90 in der  
Turnhalle Untereentfelden**

# **devo**

**IMMOBILIEN UND VERWALTUNGS AG**

- Vermietungen/Verwaltungen
- Vermittlungen von Wohnungen und Liegenschaften
- Baurecht/Begründung von Stockwerkeigentum

4600 Olten, Froburgstr. 15, Tel. 062/32 25 25

I'm a poor lonesome AL ....

Oder: Wohlan die Zeit ist kommen.....  
 Auf keinen Fall: Mues i denn, mues i  
 denn zuhum Städtele hinaus.....

Beim Nachdenken kommen mir noch einige  
 passende Lieder in den Sinn. Nun aber  
 ernst: Die Rotte Winterpneu hat im letzten  
 AP durch Luchs einen sehr treffenden  
 Comic erscheinen lassen. Er spricht mir  
 voll aus dem Herzen. Auf der Madchenseite  
 scheint die AL-Nachfolge im Moment geregelt  
 zu sein, denn Supus wird das Amt nach ihrem  
 Auslandsaufenthalt wieder aufnehmen. Doch  
 sucht meine ~~Wichtigkeit~~ immer noch einen  
 Typen wie Dich.



Bist Du der passende Nachfolger, hast Du Lust  
 einmal zu schauen wie es tut, wenn man eine  
 Abteilung (mit)leitet?

- Anforderungen : Keine, d.h.  
 Mind. 20 Jahre alt  
 Dienstuntauglich oder RS fertig  
 Leiter 2 W+G (nicht unbedingt)
- Zeitaufwand : Je nach dem, 1/2 Tag pro Woche
- Entlöhnung : Spesen, 60 Min in der Stunde
- Stellenantritt: sofort, oder nach Ubereinkunft  
 spätestens jedoch Mai 1991
- Bewerbungen an: Elch Tel. 34 35 49

## BIENLI

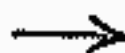


demandées, sought-after, gesucht, demandées

BIENLI STUFE **SUCHT!**

gratis - gegen Bezahlung - leihweise

ALTE /  
NICHTKEHR  
GEBRAUCHE



Bienli - oder

Pfadisti - Blusen

Wir möchten sie billig abgeben oder ausleihen  
an Bienli, für die es sich noch nicht lohnt,  
eine eigene Uniform zu kaufen!

Zquila Gaump / Christli  
Bachstr. 181 Aarau  
Tel. 24'78'90

gesucht, demandées, sought-after, gesucht, demandées

sought-after, gesucht, demandées, sought-after

sought-after, gesucht, demandées, sought-after, gesucht



**PFADERSTUFE**

**STUFENINFOS**

**Stufenanlässe Herbst 89**

Diesen Herbst führten wir auf der zweiten Stufe die Operation Otto Röschi und eine Venner und GF Übung durch. Beide Anlässe wurden ganz bzw zu 2/3 durch die Stufenkasse finanziert.

Leider sind wir nicht im Stand sämtliche Übungen zu finanzieren und es wird daher das nächste Quartal wieder selbstfinanzierende geben.

Liebe Pfadis, falls Ihr also auch von solchen Übungen profitieren wollt, meldet Euch das nächste Mal in Scharen an. Es ist schade, eine Übung mit einem Erlebnisswert von mindestens 65 Jaun für nur Knapp 20 Teilnehmer zu organisieren. Die Folge von schlecht besuchten Übungen ist klar abzusehen: es wird diese Anlässe immer seltener geben.

**STRECH**

# SCHENKENBERG

## Stamm Schenkenberg

Nachdem Chlaph(f) den Stamm Schenkenberg 3 1/2 Jahre lang souverän und erfolgreich leitete, treten nun wir, Leopard und Piccolo, in seine Fusstapfen. Das bedeutet natürlich auch, dass wir das Schenkenberger Pfingstlager organisieren werden. Wir hoffen, den Wünschen unseres AL's gerecht werden zu können und das Pfi-La einmal anders zu gestalten. Die Vorbereitungen sind nun so weit fortgeschritten, dass sich mit Sicherheit feststellen lässt: Die Pfader haben allen Grund dazu, sich aufs Pfi-La zu freuen...

Die beiden Sta-Fü's kurz vorgestellt:

Mein Name ist Daniel Thoma / Piccolo. Ich besuche die 2. Klasse der Alten Kanti (Handeli).

Ich kam folgendermassen zur Pfadi: In der 2. Klasse holte mich Strick in die Pfadi. (Er ist also der "Uebeltäter") 1981 wechselte ich in die neugegründete Meute Ikki, wo ich meine Wolfslaufbahn auch abschloss. 1983 wurde ich ins Fähnli Geier übergeschaukelt. In diesem Fähnli übernahm ich dann 1986 das Veneramt für zwei Jahre.

Nach einer Ruhepause von einem Jahr wurde mir dann von den glorreichen WINTERPNEUS der Rottmeister-Job "angehängt", den ich dann etwas mehr als ein Jahr innehatte. Kurz nach "Amtsantritt" kam auch noch der Job des AP-Redaktors dazu. Da ich nun mit Leopard den Stamm Schenkenberg übernehme, habe ich jetzt definitiv ein mehr als ausgefülltes Pfadi-programm.

Zu meinenschönsten Pfadierlebnissen ist nebst sämtlichen Fähnli-, Pfingst-, und Sommerlagern sicherlich auch der Alpamareausflug zu zählen, wo wir, das Fähnli Geier, unser selbsterarbeitetes Geld in einen Fähnliausflug investierten.

## FÜHRERWECHSEL

Diese Aktion fand besonders bei den Pfadern grossen Anklang, zum allgemeinen Neid von gewissen Führern.

Mein Name ist Eric Zimmerli / Leopard. Ich bin im 2. Lehrjahr als Elektromonteur.

Ich kam folgendermassen zur Pfadi: In der zweiten Klasse fragte mich mein Freund, ob ich nicht mal Lust hätte, in die Wölfe zu gehen.

Natürlich gefiel es mir und ich wurde sofort in der Meute Balu beim Rudel Rot aufgenommen.

Einige Jahre später kam ich ins Alter eines Pfaders und wurde dann in den Stamm Schenkenberg Oberegschauklet. Spontan entschied ich mich für das heute immer noch sehr gute Fähnli Wiesel. Dort war ich auch während längerer Zeit als Venner tätig.

Als ich das Venneramt im Fähnli Wiesel aufgab, wurden meine Pfadieinsätze immer sporadischer. Vermehrt widmete ich in dieser Phase meinen vielen anderen Hobbies Zeit. Als ich dann Chlapf(h) beim Organisieren eines Pfingstlagers behilflich war, zeichnete sich immer mehr ab, dass ich auch nach Chlapf(f)'s Abgang im Stamm Schenkenberg zu tun habenwürde.

Meine schönsten Pfadierlebnisse waren sicherlich mein Fähnlilager in Thalheim, Samstagnachmittagübungen, gutes Zusammenhalten im Fähnli und natürlich WINTERPNEU (ganz speziell Roverhorn und noch viel spezieller Rover-schwert)

Allzeit Bereit

Piccolo & Leopard

WINTERPNEU

**FÜHRER**

Wie sie an anderer Stelle in diesem AP erfahren, lege ich mein Amt als Stammführer des Stamm Schenkenberg nieder.

Ich wünsche meinen Nachfolgern Piccolo und Leopard viel Vergnügen und Erfolg für die Zukunft.

Es war sicher das zeitintensivste Amt, das ich bisher innen hat. Dennoch möchte ich die Zeit nicht missen. Denke ich doch gerne an die 3 Pfila's zurück die ich leitete. Beim ersten ertranken wir zwar noch fast im Wasser, aber mit der Zeit hatten wir sogar das Wetter im Griff. Nicht vergessen werde ich natürlich auch das letztjährige Sola sicher eine Höhepunkt der letzten 3 Jahre.

Doch lange habe ich nicht Zeit, mich auszu-ruhen. Denn ab der Übereschauklete werde ich Strech als Stufenleiter ablösen. Ich danke ihm für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Es ist nicht zuletzt sein Verdienst, dass wir eine einwandfrei funktionierende 2. Stufe haben. MERCI MXNI!! Ich freue mich auf die neue Aufgabe, und bin sicher, dass ich mit der Hilfe der Stammesführer Venner etc. "de lade schmeisse ka"

Ich möchte alle schon jetzt auf unser SOLA aufmerksam machen.

SOLA 90 / AM BODENSEE / VOM 8. JULI - 18. JULI  
unter dem Thema: VOM BROADWAY BIS HOLLYWOOD

Allzeit Bereit  
Ulrich

# WERBUNG



## **Malergeschäft Bernhard Gerber**

**Brummelstr. 47 Tel. 064 22 15 28 5033 Buchs**

*Kleinstaufträge  
Innen-Renovationen  
Tapeziererarbeiten  
Gebäude-Isolationen  
Fassaden-Renovationen  
Gerüstbau Vermietung  
Wohn- und Industriebauten*

# Lokal

Liebe Pfadis,

CLUBLOKAL

ich möchte kurz über die Veränderungen im Clublokal berichten.

STEVONNEGEBER

Dass die Katakomben an der Göhnhardstrasse nun endlich eine gemütlichere Atmosphäre haben als auch schon, ist längst kein Geheimnis mehr. Auch bei unseren Freunden der Abteilung St. Georg sind gewisse eifersüchtige Bemerkungen nicht zu überhören. Nicht zuletzt die neue Möblierung macht das Clublokal zum Geheimtip für Höcks und Anlässe. Vor allem seine zentrale Lage ist besonders geeignet für Feste aller Art. Bei den Möbeltransporten standen mir übrigens Strech und Elch jederzeit hilfreich zur Seite. Auch die Hoch-Fedele-Musikanlage trägt das Ihrige dazu bei. Der Plattenspieler hat jedoch seine Tücken: -Deckel ist lose-Armlift senkt sich nur langsam. Daher rate ich Euch, mit dem Plattenspieler sorgfältig umzugehen. Denn schon heute wäre ein Höck ohne ohne musikalische "Begleitung" undenkbar. Mancher Streit wurde schon geschlichtet, und man reichte sich die Hand zum Tanze. Undenkbar wären auch Höcks ohne das Geraschel der Pommes-Chips und den knallenden Champagnerkorken. Sie stammen aus einer neu ins Leben gerufenen Einrichtung: Ein Kühlschrank prallvoll mit allem, was das Herz begehrt. Bis Jetzt war die Einrichtung dre Goldenen Bazen noch kein Problem. Ich hoffe, auch meinem Nachfolger zuliebe, dass dies so bleibt. Die Konsequenzen im gegeteiligen Fall brauche ich hier nicht zu erwähnen. Danken möchte ich an dieser Stelle auch Panther, der immer aushalf, wo's nötig war.

In Sachen Renovation kam einiges in Bewegung. Das Wc erstrahlt in neuem Glanz ( es leuchte fuchsfeuersmaragdziegelrot!?, ein herzliches Dankeschön an Wolf. Das Lokal wurde unter der Leitung von Quirli und Rikki neu gestrichen. Ihnen und DEN

# Lokal

GF9s herzlichen Dank. Das Material stellte zu günstigen Konditionen der Maurer AG zur Verfügung. Auch ein Merci haben Chlaph und Beo verdient. Dank ihnen kann man im LokalPoster bis zu einem Format von 5x10m aufhängen. Ich hoffe, dass all die Neuerungen auch die Bienliste zu harter Knochenarbeit inspirieren.

Es hat sich also einiges getan, das Lokal ist schwer wiederzuerkennen. Und weiter geht's folgendermassen: Die Stadt hat sich bereit erklärt, gewisse Kosten der noch auszuführenden Elektrorenovation zu tragen. Für die Planung und Ausführung haben sich Chlaph und Puma zur Verfügung gestellt. Bemerkung meinerseits: Eigentlich erstaunlich, dass Letzterer seine Hilfe anbietet. Hätte er doch Grund genug, den Machenschaften der Abteilung Adler endgültig die kalte Schulter zu zeigen.

Item. Herzlichen Dank diesen Beiden schon im voraus. Zum Schluss noch etwas Personelles. Im Frühling werde ich zurücktreten, meine Arbeit übernimmt Peter Haberstich vulgo Panther. Er kennt alle "Geschäfte" des Clublokals, ich wünsche ihm viel Erfolg. Zu ihm gesellen wird sich, im Zeitalter der Bleichberechtigung, eine Verwalterin, deren Namen noch nicht feststeht.

Omega und ich machen zum Schluss noch den Vorschlag, in den neuen Höhlen in Bälde ein Fest steigen zu lassen. Ohne Mithilfe wäre dann über SCHEBENKLEISTER oder besser: Ausser Spülen nichts gewesen. Also, wer ein echter Pfadfinder ist, Lust und Musse hat: tel"8) 247714 (PRUEGEL).

Abrechnung, wie 400-  
(bisher) Material 232-  
Elektronik 50-  
Fotomat. 40-  
Kunde 268-!  
~ 200-

James and Jason  
Anneli  
P. Omega

## PFADI ADLER AARAU

### AL - Team

Kathrin Eichenberger (\*) Sogus Höhenweg 25 5035 Unterentfelden 43 62 93  
Bernhard Eichenberger Elch Aaraustr.37 5015 Erlinsbach 34 35 49

### Kassier

Sylvain Blétry Strolch Waldpark 2 4665 Ringoldingen 062/51 08 57

### Revisoren

Bernhard Schwaller Mikro Kirchbergstr. 32 5024 Küttigen 37 16 29

Daniel Kugler Kugi Jurablick 1 5015 Erlinsbach 34 31 12

### Quartiermeister\*\*\*\*

Christian Käegi Bänguruh Sämisweidstr.26 5035 Unterentfelden 43 65 38

### AP - Redaktion

Redaktion Adler Pfiff Postfach 3533 5000 Aarau

Daniel Thoma Piccolo Ahornweg 53 5024 Küttigen 37 25 72

### Uniformen

Frau Steiner Parloweg 3 5000 Aarau 22 20 73

### Reinchef

Adrian Müller Gnom Gerbergasse 11A 5036 Oberentfelden 43 10 29

Pfadiheim Adler Tannerstr. 75 5000 Aarau 24 52 50

### Club-Lokal

#### Vermietung extern

Marc Rietmann Chnebel Weinbergstr.42 5000 Aarau 24 77 14

Koordination Böcks Omega Bühlrain 16 5000 Aarau 24 35 12

Esther Brandenburg

#### Roverturnen

Roman Härdi Schalter Wasserfluhweg 3 5000 Aarau 24 55 01

## 1. STUFE

### BIENLI

#### Stufenleiterin

Regula Gamp Chizli Bachstr.131 5000 Aarau 24 78 90

#### Gruppe Cobra

Jaabelle Jenzar Mischpi Liebeggerweg 10 5000 Aarau 24 76 50

Rene Klemenz Balu Dorfstr.6 5023 Biberstein 37 12 33

Marc Schwyter Zozbie Halde 24 5000 Aarau 22 56 90

Laurence Pfund Shirkan Zwannenrain 5 5023 Biberstein 37 13 86

### WOLFE

#### Stufenleiter

Michel Verve Wolf Kornweg 6 5035 Unterentfelden 43 70 52

#### Balu

Michel Verve Wolf Kornweg 6 5035 Unterentfelden 43 70 52

#### Tavi

Andrea Wiezel Wienerli Selbachweg 5016 Erlinsbach 34 15 46

Alex Zscholke Delfin Weinberstr. 54 5000 Aarau 24 15 02

#### Idki

Anita Hutmacher Struppi Juraweidstr.251 5023 Biberstein 37 15 21

Stefan Eichenberger PEäffi Höhenweg 25 5035 Unterentfelden 43 62 93

#### Kaa

Oorinne Lüscher Saito Hungerbergstr.32 5000 Aarau 24 17 15

#### Toomai

Daniel Bolli Panda Plurweg 6 5035 Unterentfelden 43 66 28

Mark Baldmann Okapi Hinterdorfstr. 25 5032 Rohr 24 22 77

#### Hätti

Mascha Matter Grisö Roggenhausweg 34 5035 Unterentfelden 43 73 62

Anja Lüthi Behmenstr. 12 5036 Oberentfelden 43 47 32

Nicole Bruni Landenhofweg 21 5035 Unterentfelden 43 80 49

(\*) = zur Zeit in Argentinien



## 2. STUFE

### PFADER

#### Stufenleiter

Adrian Bühler	Chlaph	Lindenweg 9	5033 Bachs	22 05 48
<u>Küngstein</u>				
Alex Reich	Frosch	Kunathausweg 22	5000 Aarau	24 66 43
Marc Rietmann	Chnebel	Weinbergstr.42	5000 Aarau	24 77 14
<u>Bosenberg</u>				
Roman Härdi	Schalter	Wasserfluhweg 3	5000 Aarau	24 55 01
André Suho	Picasso	Neue Stockstr.10	5022 Rombach	37 26 13
<u>Schenkenberg</u>				
Eric Zimmerli	Leopard	Sengelbachweg 36	5000 Aarau	22 16 62
Daniel Thoma	Piccolo	Ahornweg 53	5024 Küttigen	37 25 72

### PFAUSEL

#### Stufenleiterin und AL Stellvertreterin bis Mai 90

Eather Brandenburg	Omega	Böhrlein 16	5000 Aarau	24 35 12
<u>Stv. Stufenleiterin</u>				
Aurelia Manz	Raschka	Steinhaldestr.70	8002 Zürich	01/202 17 36
<u>Stamm Sokrates</u>				
Astrid Schwyter	Quirrii	Balde 24	5000 Aarau	22 56 90
<u>Stamm Hippokrates</u>				
Rita Streuli	Riddi	Kuss.Mattenstr.27	5036 Oberentfelden	43 21 57

## 3. STUFE

### CORDEE

#### Stufenleiterin

Marianna von Arx	Kolibri	Landhausweg 46	5000 Aarau	24 64 38
Emanuel von Arx	Beo	Landhausweg 46	5000 Aarau	24 64 38

## 4. Stufe

### ROVER

#### Stufenleiter

Frank Kammermann	Mus	Köllikerstr. 15	5036 Oberentfelden	43 45 77
Simon Härdi	Kork	Wasserfluhweg 3	5000 Aarau	24 55 01
<u>Future Farmers</u>				
Stefan Eichenberger	Pfiffi	Höhenweg 25	5035 Unterentfelden	43 62 93
<u>Mitt</u>				
Marianne von Arx	Kolibri	Landhausweg 46	5000 Aarau	24 64 38
<u>Winterpneu</u>				
Daniel Thoma	Piccolo	Ahornweg 53	5024 Küttigen	37 25 72
<u>Korsaren 89</u>				
Simone Reich	Nadle	Kunathausweg 22	5000 Aarau	24 66 43
<u>Hydrant</u>				
Martin Häfliger	Pierrot	Bandweg 8	5036 Obererlinsbach	34 20 63
<u>Confetti</u>				
Andrea Wiesel	Wienerli	Selbachweg	5016 Erlinsbach	34 15 46

### ELTERNRAT

#### ER-Präsidentin

Frau Mastrocola		Zurlindenstr.4	5000 Aarau	22 46 23
-----------------	--	----------------	------------	----------

### APA - AARAU

#### APA-Präsident

Andres Brändli	Schlamp	Berggasse 912	5742 Kölliken	43 36 66
<u>Verb.zur Abteilung</u>				
Ruedi Zinniker	Marder	Delfterstr.37	5004 Aarau	24 83 38

## ABTEILUNGSSKIRENNEN

Sonntag morgen 6.30 Uhr. Meine Mutter brachte meine Schwester (Schakal) und mich zum Bahnhof. Ich glaube, wir waren da die Ersten, die auf den Car warteten. Doch langsam kamen immer mehr. Über die Fahrt im Car weiss ich nicht mehr sehr viel, denn da machten wir viel "Seich" und erzählten Witze.

Als wir in Käserstatt ankamen schien die Sonne, und der Himmel war herrlich blau. Jeder bekam eine Tageskarte und man konnte mit dem "Luftseilbändli" hinauf auf den Hasliberg. Übrigens hatte es in Käserstadt noch kein bisschen Schnee. Doch wenn man mit dem "Luftseilbändli" bergauf fährt, bemerkt man zuerst an den Schattenstellen und dann immer mehr und mehr Schnee. Das Rennen wurde am Morgen veranstaltet an der gleichen Stelle wie letztes Jahr. Nach dem Rennen konnten wir noch ein bisschen skifahren. Aara und ich fuhren noch ein paar mal bis wir in das Restaurant zum Mittagessen gingen. Danach genossen wir das schöne Wetter noch beim skifahren.

Um halb fünf mussten, oder besser sollten (gäll Chlaph) wir wieder in Käserstadt sein, um mit dem Car nach Hause zu fahren.

Die Rückfahrt im Car war "lässig". Es gefiel allen sehr sich noch etwas auszutoben. Einzig ein paar Wölfliführerinnen passte es nicht ganz. Das stört uns aber gar nicht.

Zur Rangverkündigung im Car ist nur soviel zu sagen. Die Schenkenberger, wer denn sonst, zeigten denn andern den Meister. Resultat: Pfader Ränge 1 - 4 (Aara, Shorty, Jojo, Mustang) bei den Rover belegten Ex-Schenkenberger die Plätze 1 - 3 (Lego, Chlaph, Spion). Naja, es bleibt nur zu hoffen, dass diese Dominanz nicht anhält sonst wird es ja langweilig.....

Es war ein superschönes Skirennen.

ALLZEIT BEREIT

Jojo

**ACHTUNG !**

Achtung!

Schelm sucht ein Ab-  
zeichen vom Sola '89!  
Der Stoff ist hellblau und  
der Druck dunkelblau.

Wer könnte ihm sein Abzeichen überlassen?  
Er würde dafür Fr. 2.- bezahlen.

Bitte melde dich bei Schelm. Sein Telefon ist  
37 21 14

Unser Bestreben:  
**Beste Qualität –**  
**zufriedene Kunden**



Hauslieferdienst  
064/22 14 36

R. + A. Spichiger

# Hast DU Probleme....

....mit den Lehrern, mit den Eltern, mit  
der Schwester, mit dem Bruder, dem Chef,  
den Zähnen, der Grösse, der Dicke, mit der  
Schule, mit Dir selbst, mit dem Venner,  
mit der GF, ....oder mit der Liebe?

Für solche und alle anderen Probleme  
gibt es jetzt einen Ausweg!:

Man nehme einen Fötzel Papier, etwas zum  
Schreiben und schildert in wenigen Wor-  
ten sein Problem. Denn: TANTE NUDILLA  
weiss Rat. Sie hilft Dir, alle Deine Pro-  
bleme zu lösen.

Schreibe schnell an: Tante Nudilla  
Kennwort KUMMERKASTEN  
Kunsthauseweg 22  
5000 Aarau



\*\*\*\*\*Wer schreibt, dem wird geholfen\*\*\*\*\*

P.S. Im nächsten AP werden evt. ein paar  
unserer Problembriefen veröffentlicht.  
Auf Wunsch des ach-zu-scheuen Schreibers  
wird der Name jeweils total entfremdet...

# Ausentpennen

Dä Schnäller esch dä gschwender  
(ond de tefiger esch de gleitiger)

DIE BESTE UND DIE  
SCHÖNSTE UND DIE  
GRÖSSTE UND DIE  
AKTUELLESTE ...

UND DIE FLEISSIG-  
STE UND DIE  
TOLLSTE AB-  
TEILUNG...  
VON ABRAHAM...

ORGANISIERT  
DEN  
BOTT

## CONFETTI

# Es Ahängsel macht sech sä Ibschfändig

(D'Roverstufe erläüt deh Umschwang!)

- Aarau mues bald es Ro-Ho organisiere
- Rottene müend afo Schpeler iichaufe, wenna no wänd en Chance ha am Abteiligstschutte
- D'Fut.Farmers müend jetzt rächt ed Hose, wenna vorhänd be de Vorderschte metz'halte..  
(Es esch en Verloscht vo qualifizierete Schwemmarinne iizkalkuliere)

MER CHOENE JETZT MET GUETEM GWOESSE BES EM MORGE-  
GRAUE ONDERWAEGS SI - de Chlaph hett nüt me  
z'säge ond de Pfäff esch einewäg scho lang in  
Bett!

MER ZWE HAEND EN ROTTE GROENDET  
AM METTWOCH 24.2.90 14\*

De Verloscht vo nächtliche Gittarrekläng  
schmärtz nor halb so fescht- die send dank  
inzwösche zo Militärmärsch worde.

D'Farmers (wonis ame Asyl gwährt händ) händ is  
nätürli scho chli pregt.....aber vo ehrem Hang  
us allem en Schtress z'mache, hämmer is scho  
guet erholt.

K+D  
Salto & Wreneli

## SPECIAL

PTA-Aargau \* PTA-Aargau \* PTA-Aargau \* PTA-Aargau \* PTA-Aargau

PFADI  
TROTZ  
ALLEM

Fünfzehn PTA-Kinder, die auch in Zukunft tolle Pfadibungen erleben wollen, suchen DICH!

Wir haben keinen eigenen Führer-  
nachwuchs, deshalb brauchen wir  
DICH!

Bist Du voller Tatendrang?

Suchst Du eine neue Herausforderung im Pfadibetrieb?

Bist Du bereit engagiert mitzuarbeiten?

Dein Engagement wird mit lebendigen, fröhlichen, manchmal auch turbulenten Pfadinschmittagen und Lagern belohnt. Im Pfadibetrieb und beim Zusammensein mit den PTA-Pfadis wird der Umgang mit Behinderten plötzlich ganz selbstverständlich. Du wirst feststellen, wie unvoreingenommen und gutgelaut sie die Übung anpacken und Dich akzeptieren.

Eine Kostprobe von unseren Aktivitäten bieten wir Dir am  
am 25. März 1990 beim Pfadiheim Lenzburg von 14.00-17.00 Uhr.

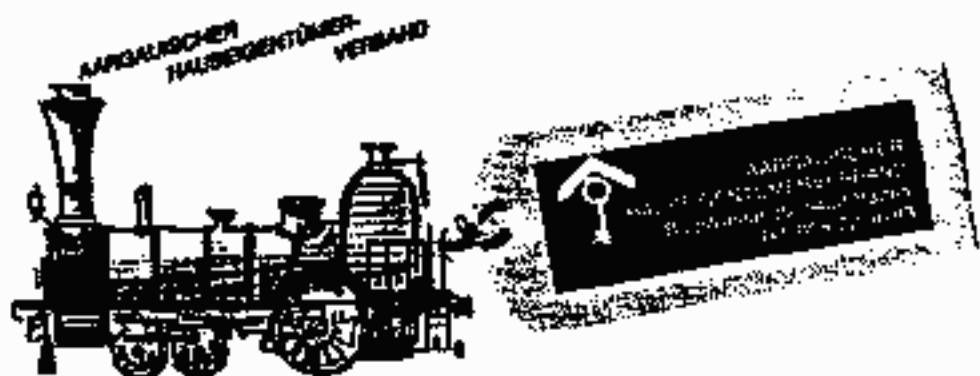
Wir freuen uns auf Dein Interesse und hoffen, dass wir Dich an unserem TAG DER OFFENEN TÜR begrüßen dürfen. Denn ohne DICH, sieht die Zukunft der PTA nicht gerade rosig aus.

Kannst Du am 25.3.90 nicht kommen,  
so melde Dich bei: Brigitte Kugler/Nikado  
5015 Erlinsbach  
064 / 34'31' 12



PTA-Aargau \* PTA-Aargau \* PTA-Aargau \* PTA-Aargau \* PTA-Aargau

# WERBUNG



**AARGAUERISCHER HAUSEIGENTÜMER-VERBAND - IHRE VERTRAUENSORGANISATION** ■ Beratungen in allen Fragen rund um das Mietwesen und Wohnfragen ■ Miet- und Verkehrswertschätzungen von Liegenschaften ■ Verkauf/Vermittlung von Liegenschaften ■ Neutrale deutschsprachige Beratung (Schadenbehebung, Umbauen, Modernisierung, Isolieren usw.)



Filiale in  
Villeneuve VD

## Tauchschule Delphin



# Scuba-Shop Aarau

Badergässli 6, 5000 Aarau

Tel. 064 22 17 45 Fax. 064 24 29 89

Alles für den Tauchsport, Unterwasser-Foto u. Video  
Verleih, Versand, Servicewerkstatt, PADI-Tauchschule



## UNGARISCHE PFAD?



In der Sportferien entdeckten wir Mátó, eine Gemeinde im ungarischen Tiefland, welche bemüht ist, eine Pfadabteilung aufzubauen. Da unsles der kommunistischen Führung Pfadi verboten war, fehlen ihnen nur jegliche Kenntnisse und Erfahrungen. Durch (persönlichen) Briefkontakt (englisch und deutsch), eventuelle Besuche, austauschen von Tjps etc. könnten wir mit dieser Abteilung eine Freundschaft aufbauen und sie mit unserer "fachkundigen" Hilfe unterstützen. Jeder, der irgendwie interessiert ist, soll doch am 10. April um 19<sup>00</sup> ins Pfadheim kommen.

Alz. Bos. Müsli

**WERBUNG****Denken Sie ans Renovieren?**

Dann rufen Sie uns an,  
wir beraten Sie.

Wir malen und tapezieren  
nach Ihrem Budget.

**MAURER AG**

Malerei, 5033 Buchs, Telefon 064/24 17 07

Über 100 Jahre bekannt für gute Malerarbeiten.



**Einige der genialsten Mitarbeiter  
der «Winterthur» stehen den ganzen  
Tag unter Strom.**

DK<sub>2</sub> - DK<sub>2,T</sub>  
- BK<sub>2,2</sub> - BK<sub>2</sub>

**winterthur**  
versicherungen

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

SOMMERLAGER 90

Lagerradio?

Selbstverständlich!  
Und erst noch LIVE!!

8. Juli - 18. Juli SOLA 90

Steven Spielberg

Würde vor Neid erblassen!!

James Bond.  
hautnah miterleben.

West Side Story

ein kleines Ding gegen  
unser SOLA

Picasso (der Echte)

zeigt wie man's  
macht.

Marilyn Monroe

Wird sicher nicht fehlen!!

Datum:

8. Juli - 18. Juli

Thema:

Vom Broadway bis Hollywood



## BIENLISTUFE

AN ALLE BIENLI <sup>UND</sup> ELTERN

ab sofort führen wir die, von Ihnen angebrachte (Elternabend) Idee durch, einen für alle gut erreichbaren Punkt (Lokal/Kebe) zubesimmen. Bei allen Übungsorten ausserhalb dieses Kreises (Pfadih., Badi, Stadt, usw.) übernehmen die Bienleiter den "Transport" vom Lokal aus.

Bsp. Anschlag Beginn 14<sup>00</sup>h Distelberg  
oder 13<sup>30</sup>h Lokal (Velo)

Selbstverständlich werden die Bienli wieder zurückbegleitet nach der Übung!

Wir hoffen, das dies Ihnen (leider nicht allen) Zeit und Mühe und der Umwelt

Abgase erspart! Eures Zesults Anzi!

# Öfter mal was Neues

Geschätzte Klatsch- und Tratsch-Hungrige, die Ihr Euch an der Klatschbar ergötzen wollt:

Hier habt Ihr das Ergebnis tage- und nächtelanger Arbeit vor Euch, welches wir uns im Schweisse unserer Angesichter abgerungen haben. Bei diesem neuen Klatschbarsystem ist der Hinterste und Letzte gefährdet, zur Zielscheibe unserer bissigen Kommentare zu werden und sich demzufolge als zeilenfüllendes Opfer hier auf dieser Seite wiederzufinden.

Das System ist folgendermassen aufgebaut:

Unter die breite Masse unserer Abteilungsmitglieder haben wir 8 Agenten verteilt, welche uns detailgetreu und brandheiss immer das neueste vermitteln. Dieses Material formen wir dann um zu saftigen Klatschbar-News. Habt Ihr unser System begriffen? Jetzt gibt es natürlich noch ein paar Finessen: unseren 8 Agenten, welche für die Dauer von einem Jahr von uns auserkoren worden sind, also diesen 8 Agenten winkt nach Ablauf dieses Jahres eine wunderschöne Reise für 2 Personen. Wenn jetzt aber einer der übrigen Leser einen Agenten identifizieren kann, kommt natürlich dieser mit auf die Reise! Na dann mal los!:

Fidelio (Ikki) wurde von Schruggi auf spezielle Art und Weise darauf aufmerksamgemacht, dass er nun bei der Staffette an der Reihe ist. Nach einem Magenbox, einem Kinnhacken und einem Fusstritt war er zwar kampfunfähig, wusste dafür aber, dass er nun eigentlich hätte rennen müssen. \*\*\* Speedy schloss den Staffettenlauf an der Zweistufigkeit mit einem "Kamikazeflug" ab. Zur Ueberraschung aller stellte sich heraus: der Baumstamm war doch noch eine Spur härter als Speedys (Dick-)Schädel. \*\*\* Bademeister scheinen allergisch zu sein auf kleine Bälle. Diese Erfahrung mussten wenigstens Freshee, Shorty, Jojo, Mustang, Vulkan, Flipper und Kondor machen, als sie im Hallenbad zu einer kleinen Partie Rugby ansetzten. Vermutung: Bademeister sind wohl eher gegen Herumchaotende Pfader als gegen kleine Bälle allergisch. \*\*\* Schlammhänder sollen ja sehr gesund sein. Um die Wirkung noch zu vergrössern, machte Chnebel vorher noch einen Gratisluftsprung, quasi als Abschlussvorstellung bei seiner Meute Tavi (oder: Chnebel geht über

## KLATSCHBAR

die Brücke bis sie bricht) \*\*\* Armdrücken scheint im Föhnli Fasan beliebter zu sein als Linoldrucke. Diese Erfahrung musste Mid machen. Aber wenigstens sind die beiden Wörter ähnlich. \*\*\* Dass Fresbee einmal in die Fussstapfen von Beni Turnheer tritt, ist seit der 2-Stufenübung kein Geheimnis mehr. Er absolvierte seine Meisterprüfung als Reporter, indem er einen Jogger interviewte und dessen Tempo locker mithalten konnte. \*\*\* Wie macht das Föhnli Fasan ein echtes Pfadifeuer? Es zündet es an und wirft soviel nasses Laub drauf wie möglich. Nachher muss durch eine Suchaktion nach den Pfadern gefahndet werden, die sich im Rauch und Qualm verirrt haben. \*\*\* Mogli der Urwaldrowdy terrorisiert sein Föhnli mit Prügeleien und bezahlt mit klauen Augen. \*\*\* De Schelm seit: "was, do wohnt de Zombie, mer gseht jo gar nützt!" (nützt=ausuferndes Chaos, etc.) \*\*\* Kork ist passiv unter die Schrotthändler(-innen) gegangen und wir hoffen, dass jetzt Kork andersweitig mit Schrottproduktion beschäftigt ist und die Pfadi mit seinem Schrott zukünftig in Ruhe lässt. \*\*\* Ob Schalter und Picasso ücht immer noch an ihrem Rosenbergerchlauchhock basteln? \*\*\* Schalter, was soll das Photo von Falter über deinem Bett? \*\*\* D' Flipper und Chica sind die begehrtesten Skihäsli gewesen! \*\*\* Lego, Bison, Hulk und Yeti feierten den Beginn der RS auf ihre Art... \*\*\* Mäni will zu den Basler (Fricktal) flüchten?! Wieso ücht??? \*\*\* Nudle ist vom Roversturnn echt begeistert, doch Volleyball spielen kann sie nicht... und de du, Chlaph? \*\*\* De Chnehel het emmer no kei Fröndin! (De Zammerli au ned... und wie stohts met em Piccolo???) \*\*\* Mit welcher... üh... Herzlichkeit Chlaph seine Schwester behandelte, als sie ihm mitteilte, dass sie auch ins So-La komme! Ein vorbildlicher Stu-Lei!!!  
Übrigens: Chlaphs Schwester kommt nun doch nicht ins So-La... (aber Chlapc!)

Achtung, Achtung, eine Polizeidurchsage:

Am Montagmorgen, um ca. 4 Uhr in der Früh, wurden in Basel von unserem Starreporter zwei undefinierbare Individuen als Deserteure erkannt. Wahrscheinlich wollten sie von lästern- den Abteilungsmitgliedern flüchten. Sie konnten jedoch von einem Fahndungstrupp eingefangen werden, bevor sie sich ins Ausland absetzen konnten...

Das Master's Page



Computer für die Lehrer und  
Drucker für die Pfarrer und  
WordPerfects für die Abteilungs-  
leiter und Harddiscs für die  
Disjockeys und Statistikprogramme  
für den Präsidenten der Aargauer  
Pfadi und Skuse für die Katzen  
und Binärbäume für die Gärtner  
und Linkage Editors für die  
Linken und Colorgraphics für die  
Grünen und Cobblers für den Stroh  
und serielle Schnittlächer für

Informatik

Schulung  
Beratung  
Verkäufe

# abakus dv

Elektronische Datenverarbeitung

Vom Cembalo bis zum Klavier

zum noten  
schlüssel

Daniel Müller  
dipi. Klavier-  
und Cembalo-  
Baumeister

Pelzgasse 15  
Färbergasse  
5000 Aarau  
064/24 43 07

Stimmungen ● Reparaturen ● Verkauf

Ist Ihr Klavier noch in guter Stimmung?

Sabel ● Steingraeber ● Euterpe ● Rameau ● Young Chang

8601233

A Z  
5000 AARAU

Erna, Marianne  
Hohlgasse 65

5000 Aarau  
-----

-----  
Adressänderungen: Adler Pfiff, Postfach, 5001 Aarau  
-----

*Über den Kopf ist mehr was geht!*

**Bankverein**

**AUSBILDUNGSFÖRDERUNG**

**... KREDIT**


*Eine neue Idee vom Bankverein  
Das Bankverein-Ausbildungsstipendium mit Kredit und umfassenden  
Dienstleistungen. Essen auf die Anforderungen und Wünsche von  
jungen Leuten! Zugeschrieben: 1. April 2011 - 1. Oktober 2011*

**Das ist die Bankverein-Ausbildungsförderung:**

**Neu**

1. Ein **Bankverein-Ausbildungsstipendium** mit dem höchsten Bankverein-Mehrwert und Vergütung.
2. Ein **Ausbildungskredit** mit gratis-Versicherungsgarantie.
3. **Kostenlose Informationen** rund um Studium, Ausbildung und Finanzen.
4. **Day-Servis:** Unterstützung beim Kopieren von Skripten und bei Bewerbungen.
5. **Einladung zu exklusiven Bankverein-Veranstaltungen:**  
Gratis-Zustellung von Publikationen, ein Abonnement unserer Zeitschrift  
*Über den Kopf* vom Jahr 2011.

*Die Bankverein-Ausbildungsförderung wird Ihnen nur dann zufließen,  
wenn Sie sich rechtzeitig bei der schweizerischen Bankverein-Mitgliedschaft  
für die Ausbildung bewerben und sich vorab bei den zuständigen Stellen anmelden.*

 **Schweizerischer  
Bankverein**

Aarau - beim Bahnhof

**Bankverein. Eine Idee mehr.**